

Maria Callas zum 100. Geburtstag

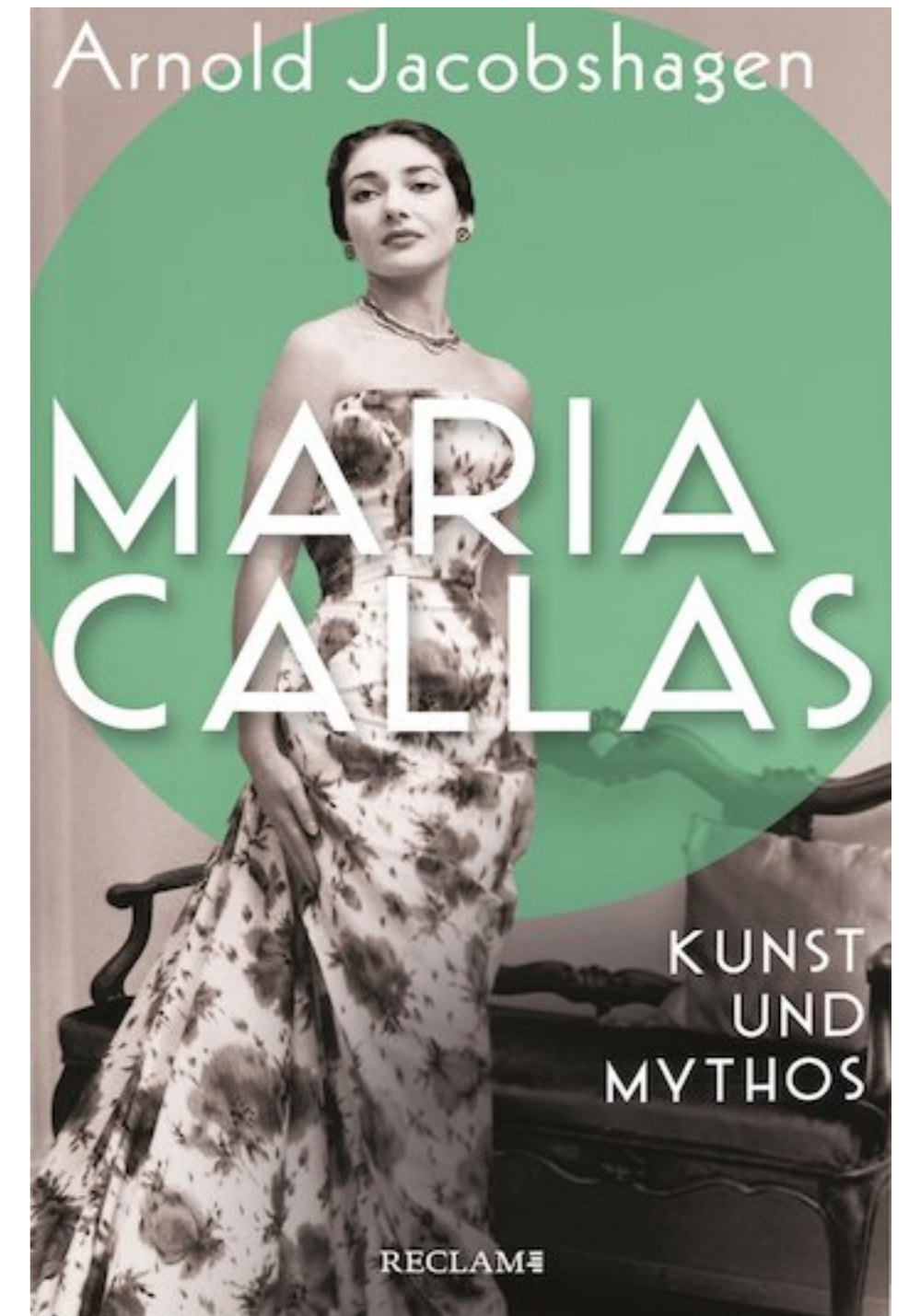
Sie gilt bis zum heutigen Tag als DIE “Primadonna assoluta“ der Opernbühne: Am 2. Dezember hätte Maria Callas ihren 100. Geburtstag gefeiert. Fast 50 Jahre nach ihrem frühen Tod beschäftigt das künstlerische und private Leben der Sängerin die Menschen noch immer. Braucht man wirklich noch mehr Veröffentlichungen zu diesem besonderen Datum?

Vielleicht nicht, aber Arnold Jacobshagens Buch über die große Künstlerin hebt sich durch seine Unaufgeregtheit wohltuend ab von den vielen Publikationen, die sich vor allem an Maria Callas privaten Tragödien weiden, von den Halbwahrheiten der Klatschpresse und dergleichen mehr. Der Musikwissenschaftler nutzt neue Quellen und wissenschaftliche Erkenntnisse, um dem Phänomen dieser Künstlerin gerecht zu werden.

Im Mittelpunkt steht ihre Musik, denn durch sie hat Maria Callas die Menschen berührt und verzaubert. Der Autor würdigt die Belcanto-Renaissance als ihren vielleicht größten musikhistorischen Verdienst. Lange Zeit waren monumentale Werke von Rossini, Cherubini und Donizetti von den Spielplänen verschwunden, weil es einfach keine Sängerinnen gab, die den schwierigen Titelpartien einer „Medea“ oder „Anna Bolena“ gerecht werden konnten. Bis Maria Callas kam, sang – und siegte. Durch sie wurde laut Autor Jacobshagen der Gesang zu einer existentiellen Erfahrung.

Treffender als die Charakterisierung durch die Schriftstellerin Ingeborg Bachmann, die ebenfalls Übergriffen durch Presse und Nachwelt ausgesetzt war und ist – wie diverse andere erfolgreiche Künstlerinnen auch – kann eine Beschreibung kaum sein: die Callas habe mit ihrem Gesang „auf der Rasierklinge“ gelebt.

Arnold Jacobshagen, Maria Callas – Kunst und Mythos, Reclam, 367 Seiten, gebundene Ausgabe € 25,00, E-Book € 20,99. Erhältlich im Buchhandel.



ABOS

Übersicht
Theaterbus Hamburg
Freundschaftsprämien

TICKETS

Spielstätten

KULTURREISEN

Übersicht
Tagesfahrten
Mehrtagesreisen

AKTUELLES

Musikalischer
Jahresausklang
Premieren Dezember
Lessingtage im Thalia
Buchtip: Maria Callas
Nachwuchsförderung
Dix und die Gegenwart
Das Relief in der Kunsthalle
Chronik - 1919-2019
Unsere Unterstützer

SERVICE

Kontakt
FAQ
Satzung
Historie
Vorstand
Mein ABO

Verwendung von Cookies

Zur Bereitstellung des Internetangebots verwenden wir Cookies. Bitte legen Sie fest, welche Cookies Sie zulassen möchten.

ALLE AKZEPTIEREN UND WEITER

INDIVIDUELL EINSTELLEN